

Geprüfter Grabungstechniker oder Grabungsingenieur oder Archäologe (m/w/d) befristet für das Referat B II am Dienstort Regensburg ab 1.1.2022

Das **Bayerische Landesamt für Denkmalpflege (BLfD)** ist die zentrale Fachbehörde des Freistaats Bayern für Denkmalschutz und Denkmalpflege. Entscheidend sind für uns die Fragen „Was ist ein Denkmal?“ und „Wie gehen wir damit um?“ Seit der Gründung des Amtes im Jahr 1908 sind die Führung der Denkmalliste und die Beratung von Eigentümerinnen und Eigentümern, Planerinnen und Planern und Institutionen unsere Hauptaufgaben. Wir sind Ihr Ansprechpartner für alle Fragen zu Bau- und Bodendenkmälern. Zum BLfD gehört außerdem die Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern, die diese Museen bei ihren Tätigkeiten umfassend unterstützt.

Die Abteilung Bodendenkmalpflege ist vorrangig für den Erhalt der Bodendenkmäler in Bayern zuständig. Ihre allgemeine Aufgabenstellung wurde zuletzt im Konzept „Denkmalschutz und Denkmalpflege 2020“ aktualisiert. Sie berät vor allem Planer und Planerinnen, Bauherren und Bauherrinnen bei der Erhaltung und Dokumentation von Bodendenkmälern.

Dabei betreut sie derzeit jährlich ca. 700 archäologische Ausgrabungen in Bayern. Die Gebietsreferate der Bodendenkmalpflege wirken am Vollzug aller Aufgaben nach dem Denkmalschutzgesetz in Bezug auf Bodendenkmäler mit und vermitteln die Ergebnisse in Wissenschaft und Öffentlichkeit.

Aufgabenbereiche sind:

- fachliche Überwachung von Firmengrabungen und zugehöriger Grabungsdokumentationen
- Erfassung, Pflege und Auswertung von Grabungsdaten im Fachinformationssystem Denkmalpflege (FIS)
- in besonderen Fällen administrative Vorbereitung, Durchführung, Vermessung, Kontrolle und Nachbereitung archäologischer Ausgrabungen
- Kommunikation (Abstimmungen, Teilnahme an Baueinweisungen zwischen allen an Ausgrabungen Beteiligten wie Bauträgern, Bau- und Grabungsunternehmen, Unteren Denkmalschutzbehörden, BLfD)

Unser Angebot

- Bezahlung nach E 9b TV-L, bitte informieren Sie sich z.B. unter www.oeffentlicher-dienst.info über die Vergütung
- flexible Arbeitszeiten, Vereinbarkeit mit Familie und Beruf
- betriebliche Altersvorsorge
- Job-Ticket
- engagiertes Team
- abwechslungsreiche, kommunikative Tätigkeit in einer mittelgroßen und kultur- und geschichtsaffinen Behörde mit vielfältigen Aufgaben und Menschen

Ihr Profil

Vorausgesetzt werden:

- abgeschlossene Fortbildung in Grabungstechnik (sog. Frankfurter Modell) oder abgeschlossenes Studium der Grabungstechnik/Feldarchäologie (B.A.; Dipl.-Ing.) oder der Landschaftsarchäologie (M.A.) oder Magister/Master der Fachrichtung Ur- bzw. Vor- und Frühgeschichte oder Provinzialrömische Archäologie oder Archäologie des Mittelalters
- große Erfahrung als technische Grabungsleitung unterschiedlicher Zeitstellungen (Vermessung, Dokumentation, Grabungsbericht). Referenzen sind erforderlich
- sehr gute Kenntnisse in CAD- und GIS-Programmen und in MS-Office
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Anwendung von CAD- und GIS- gestützten Vermessungssystemen
- Bereitschaft zu häufigen Dienstreisen, u.a. als Selbstfahrer von Dienstfahrzeugen (Führerschein Klasse B erforderlich)
- souveränes Auftreten
- Freude am Umgang mit Menschen und Denkmälern
- Kommunikationstalent mit Engagement und Leistungsbereitschaft
- Flexibilität, Organisationstalent, Sorgfalt, Zuverlässigkeit, Eigeninitiative und Teamfähigkeit
- Geländetauglichkeit, auch bei schwierigen äußeren Bedingungen

Von Vorteil sind:

- Kenntnis der Archäologie Süddeutschlands
- Kenntnisse des Bayerischen Denkmalrechts und der Bayerischen Verwaltung
- Erfahrungen in der Anwendung von bildgestützten Vermessungssystemen (SFM) und Koordinatentransformationen

Die Stelle kann als Elternzeitvertretung im ersten Jahr in Vollzeit, im zweiten Jahr voraussichtlich mit mind. 50 %, abgeleistet werden; eine Verlängerung ist nicht ausgeschlossen. Bei entsprechender Eignung (ohne Vorbeschäftigung beim Freistaat Bayern) kann die Stelle alternativ zwei Jahre befristet in Vollzeit angeboten werden („sachgrundlose Befristung“).

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Wir weisen allerdings darauf hin, dass die Dienststelle aufgrund ihrer Denkmaleigenschaft **nicht barrierefrei** ist. Die Außentermine sind **nicht barrierefrei**, da sie im Gelände stattfinden.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen, insbesondere Darstellung der als zwingend vorausgesetzten Punkte, bis spätestens **24.10.2021** (Eingangsdatum) mit dem Betreff „**Grabungstechnik B II**“ **Name.Vorname** per E-Mail an: Bewerbung@blfd.bayern.de.

Bitte gehen Sie in Ihrer Bewerbung ausführlich darauf ein, warum Sie die Einstellungsbedingungen erfüllen und ggf. über welche Eigenschaften Sie verfügen, die von Vorteil für die Stelle sind.

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich am **18.11.2021** als Videokonferenz statt. Sie erhalten eine gesonderte Einladung, wenn Sie zur engeren Auswahl zählen.